

Burnout bei Zahnärzten

Einleitung: Das Ziel dieser Arbeit ist es Wege aufzuzeigen, um dem zunehmenden Burnout-Risiko im zahnärztlichen Berufsleben entgegenzuwirken. Dabei fließen in die Überlegungen langjährige berufliche Erfahrungen und Literaturrecherchen ein.

Methode: Mit meiner 30jährigen Berufserfahrung mit verschiedenen Praxismodellen, der Darstellung der gegenwärtigen und der sich entwickelnden Burnout-Problematik anhand aktueller, nationaler und internationaler Literatur als Ergebnis verschiedener Studien, verweist die Arbeit auf das virulente Burnout-Problem bei Zahnärzten und erklärt deren zahnarztspezifischen Ursachen. Bei der Ursachenanalyse wird im gleichen Maße auf psychologische und soziale Bedingungen hingewiesen. Diese Masterarbeit hinterfragt die gegenwärtigen Abläufe im Berufsleben eines Zahnarztes mit all ihren positiven und negativen Seiten und gibt verschiedene Lösungsansätze mit dem Ziel, ungesunden Stress zu vermeiden.

Schlussfolgerung: Daraus schlussfolgernd, zeigt die Arbeit diverse Faktoren und Indikatoren auf, die möglicherweise ein Umdenken aktivieren können. Strukturelle Veränderungen werden in Zukunft notwendig sein, um den entwicklungsbedingt zunehmenden berufsspezifischen Anforderungen besser gewachsen zu sein. Es wird des Weiteren als Fazit auf das notwendige präventive Agieren seitens der Universitäten hingewiesen. Die Studenten der Zahnmedizin sind im Vorfeld auf die vielschichtigen Berufsbelastungen des Zahnarztberufes aufmerksam zu machen. Denn so kann jeder, z.B. mittels einer Stärken-Schwächen-Analyse, für sich künftig die optimale berufliche Entscheidung treffen mit der Folge von mehr Zufriedenheit im Beruf und einer damit verbundenen Reduzierung des Burnout-Risikos.

Burnout in Dental Professional Life

Introduction: The aim of this work is to demonstrate ways to counteract the increasing risk of burnout in dental professional life. The considerations incorporate many years of professional experience as well as literature researches.

Method: My master thesis refers to the virulent burnout problem with dentists and explains their dentist specific causes. Used resources are national and international specialist literature as a result of various studies, as well as my 30 years of practical experience with several practice models. In the root cause analysis, psychological and social conditions are pointed out to the same extent. Furthermore the paper questions the current processes in the professional life of a dentist, with all its positive and negative sides. Different approaches are demonstrated aiming at avoiding unhealthy stress.

Conclusion: In conclusion, this master thesis demonstrates a variety of factors and indicators that potentially can enable a rethink. In the future, structural changes will be necessary to meet the developmental increasing occupational requirements better. Also, the necessity of preventive acts on the part of universities is pointed out as a conclusion. Dental students are to draw attention to the complex stresses of dental profession in advance. Prepared with certain tools, e.g. a strengths and weaknesses analysis, they are able to make optimum decisions when it comes to their future career. Higher job satisfaction and the associated reduction of burnout risk are very positive outcomes.
